

Die Tagung wird veranstaltet von:

Forschungsgemeinschaft 20. Juli 1944 e.V.



Rheinischer  
MERKUR



## Organisation

*Tagungsort*  
Hotel „Chemnitzer Hof“  
Theaterplatz 4  
09111 Chemnitz  
<http://www.guennewig.de/chchemni/homepage.php>

*Leitung*  
Prof. Dr. Frank-Lothar Kroll, Professur für Europäische Geschichte  
des 19. und 20. Jahrhunderts

RA Rüdiger von Voss, Vorsitzender des Kuratoriums der Stiftung  
20. Juli 1944

Dr. Hendrik Thoß, Professur für Europäische Geschichte  
des 19. und 20. Jahrhunderts

*Teilnehmerbeitrag*  
50,- EUR (Studenten frei)  
Im Tagungsbeitrag sind die Teilnahme an den Abendveranstaltungen  
inkl. Imbiss sowie die Pausenverpflegung enthalten. Es wird um  
Überweisung des Betrages bis zum 15. Juni auf das folgende Konto  
gebeten:

Frank-Lothar Kroll  
Konto-Nr. 0231969-01  
BLZ 38070024  
Deutsche Bank Bonn  
Betreff: „Schriftsteller im Widerstand“

*Anmeldung und Information*  
Zur Anmeldung wird um das Einschicken des beigelegten Formulars  
an die folgende Adresse gebeten:

Professur für Europäische Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts  
Technische Universität Chemnitz  
09107 Chemnitz  
Tel.: 0371 531-33906  
Fax: 0371 531-800082  
Mail: [patricia.otto@phil.tu-chemnitz.de](mailto:patricia.otto@phil.tu-chemnitz.de) (Sekretariat)

*Übernachtung und Unterkunft*  
Für die Tagungsteilnehmer wurde eine begrenzte Anzahl von  
Zimmern im Hotel „Chemnitzer Hof“ (siehe oben) reserviert.  
Bitte melden sie sich rechtzeitig unter Angabe des Stichwortes  
„Tagung Widerstand“ für eine Übernachtung an.

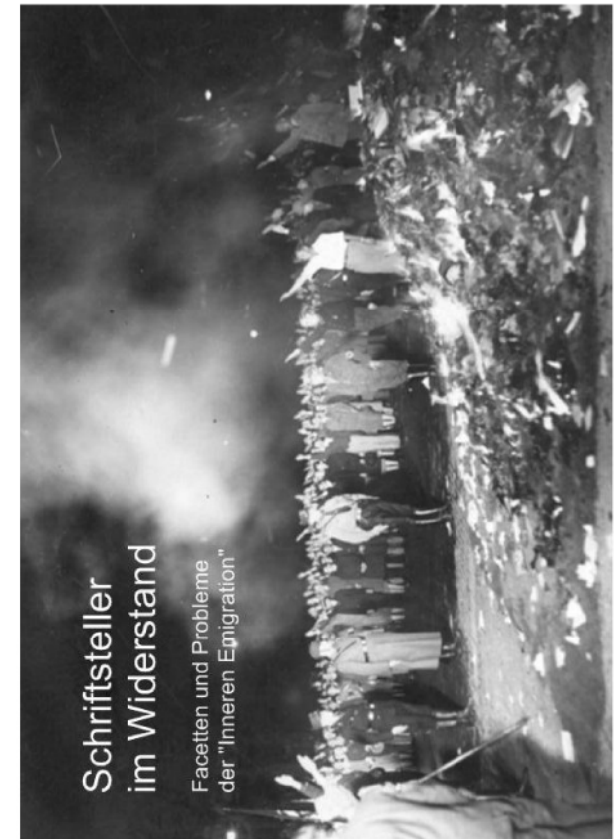
Schriftsteller  
im Widerstand

Facetten und Probleme  
der „Inneren Emigration“

Wissenschaftliche Tagung

der Forschungsgemeinschaft 20. Juli 1944,  
der Stiftung 20. Juli 1944,  
des Rheinischen Merkurs,  
der Hessischen Landeszentrale für Politische Bildung  
und der Technischen Universität Chemnitz

vom 9. bis 11. Juli 2009  
im Hotel „Chemnitzer Hof“, Chemnitz



## Tagungsprogramm

### Donnerstag, 9. Juli 2009

- 14:30 Uhr Eröffnung und Begrüßung  
*Prof. Dr. Frank-Lothar Kroll, TU Chemnitz*
- Grußworte  
*Prof. Dr. Klaus-Jürgen Matthes, Rektor der TU Chemnitz*  
*RA Rüdiger von Voss, Kuratoriumsvorsitzender der Stiftung 20. Juli 1944*  
*Hans-Manfred Rahtgens, Vorsitzender der Forschungsgemeinschaft 20. Juli 1944*  
*Dr. Bernd Heidenreich, Hessische Landeszentrale für Politische Bildung*
- 15:15 Uhr Intellektueller Widerstand im Dritten Reich. Möglichkeiten und Grenzen  
*Prof. Dr. Frank-Lothar Kroll, TU Chemnitz*
- 16:00 Uhr Kaffeepause
- 16:30 Uhr „Innere Emigration“.  
Ein historischer Begriff und seine Problematik.  
*Prof. Dr. Hans-Dieter Zimmermann, TU Berlin*
- 17:15 Uhr Zwischen Widerstand und Anpassung.  
Regimekritische Autoren in der Literaturpolitik des Dritten Reiches  
*Dr. Jan-Pieter Barbian, Direktor der Stadtbibliothek Duisburg*
- Leitung: Prof. Dr. Michael Rutz, Chefredakteur Rheinischer Merkur Düsseldorf
- 20:00 Uhr Abendvortrag, Villa Esche, Kabinettsaal
- Das gespaltene Bewußtsein.  
Literatur und Lebenswirklichkeit im Dritten Reich  
*Dr. Hans Dieter Schäfer, Universität Regensburg*
- Anschließend: Führung durch die Villa Esche, Imbiß

### Freitag, 10. Juli 2009

- 09:00 Uhr Geschichte als Ausweg?  
Zum Widerstandspotential literarischer Geschichtsdeutungen der „Inneren Emigration“  
*Prof. Dr. Günter Scholdt, Literaturarchiv Saar-Lor-Lux-Elsaß, Saarbrücken*
- 10:00 Uhr Kaffeepause
- 10:30 Uhr Nation – Abendland – Reich.  
Europa-Diskurse im Umfeld der „Inneren Emigration“  
*Dr. Dr. Boris Schilmar, Düsseldorf*
- 11:30 Uhr Scheinwelt oder Gegenwelt?  
Utopie, Phantastik und nonkonformes Schreiben im Dritten Reich  
*Prof. Dr. Georg Guntermann, Universität Trier, Vorsitzender der Stefan-Andres-Gesellschaft*
- Leitung: Prof. Dr. Rainer A. Blasius, Politische Bücher, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Frankfurt a.M.
- 12:30 Uhr Mittagspause
- 15:15 Uhr Der christliche Protest.  
Konfessionelle Dichtung und nonkonformes Schreiben im Dritten Reich.  
*Prof. Dr. Gerhard Ringshausen, Universität Lüneburg*
- 16:00 Uhr Kaffeepause
- 16:30 Uhr Lautlose Stimmen? Zeitschriften der „Inneren Emigration“.  
*Dr. Maria Theodora von dem Bottlenberg-Landsberg, Essen*
- 17:30 Uhr Denker und Täter. Der George-Kreis im Widerstand  
*Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Graf Vitzthum, Universität Tübingen*
- Wort und Tat: Stauffenbergs Weg zum Handeln  
*Prof. Dr. Dr. hc. mult. Manfred Riedel, Erlangen/Halle*
- Leitung: PD Dr. Winfrid Halder, Direktor des Gerhart-Hauptmann-Hauses, Düsseldorf

20:15 Uhr Konzert in der St. Petri-Kirche

Der Mantel der Herrlichkeit. Oratorium für Sprechstimme und Orgel. In memoriam Reinhold Schneider (2008/2009) von Hans Georg Bertram  
An der Orgel: Hans Georg Bertram  
Sprecherin: Ellen Ringshausen

Anschließend: Empfang und Führung im Schloßbergmuseum, Imbiß

### Samstag, 11. Juli 2009

- 09:00 Uhr Wege in eine bessere Welt?  
Reisen und Reiseliteratur im Nationalsozialismus  
*PD Dr. Gunther Nickel, Johannes-Gutenberg-Universität Mainz*
- 10:00 Uhr Der Beitrag österreichischer Autoren zur Literatur der „Inneren Emigration“  
*Prof. Dr. Herwig Gottwald, Universität Salzburg*
- 11:00 Uhr Kaffeepause
- 11:15 Uhr Dichtung der Inneren Emigration - Melancholische Literatur von Melancholikern?  
*Prof. Dr. Erwin Rotermund, Universität Mainz*
- 12:00 Uhr Podiumsdiskussion
- Leitung: Hans Sarkowicz, Wellenteamleiter Hessischer Rundfunk, Frankfurt a. M.